
Leitfaden zum Qualifikationsverfahren

Zusatz zur Verordnung über die
berufliche Grundbildung der Berufe

- | | |
|--------------|--|
| 43905 | Landmaschinenmechanikerin EFZ
Landmaschinenmechaniker EFZ |
| 43906 | Baumaschinenmechanikerin EFZ
Baumaschinenmechaniker EFZ |
| 43907 | Motorgerätemechanikerin EFZ
Motorgerätemechaniker EFZ |

Allgemeines

Dieser Leitfaden dient der Orientierung und als Anleitung zum Qualifikationsverfahren.
Er richtet sich an alle Beteiligten der Grundbildung Landmaschinenmechaniker EFZ, Baumaschinenmechaniker EFZ und Motorgerätemechaniker EFZ:

- Lernender
- Berufsbildner
- Lehrkräfte für die fachliche Grundbildung
- Lehrkräfte des allgemeinbildenden Unterrichts
- Leiter überbetrieblicher Kurse
- Chefexperten und Experten des Qualifikationsverfahrens

Die Unterlagen zu den jeweiligen Berufen finden Sie im Downloadbereich auf www.agrotecsuisse.ch.

Zur Vereinfachung der Schreibweise wird im Text nur die männliche Form verwendet, die weibliche Form ist darin enthalten.

Qualifikationsbereiche

a. Teilprüfung 10–12 h (600–720 Minuten)

Position

Trennen (Drehen/Bankarbeiten)

Bei der Position Trennen werden zwei Arbeiten im Umfang von je 210 bis 240 Minuten ausgeführt.

Fügen (Schweissen/Konstruieren)

Die Position Schweissen wird mit einer Arbeit im Umfang von 210 bis 240 Minuten geprüft.

b. Praktische Arbeiten 10–12 h (600–720 Minuten)

Position

Berufsübergreifende Grundlagen

Berufsübergreifende Facharbeiten

Berufsbezogene Facharbeiten

Die Prüfungspositionen werden in 5 Unterpositionen aufgeteilt.

Jede Unterposition wird mit drei Aufgaben à 40 Minuten geprüft. Die einzelnen Aufgaben können in verschiedene Teilaufgaben zerlegt werden.

- Bei jeder Aufgabe werden Punkte für die Prüfungsposition «Berufsübergreifende Grundlagen» ermittelt.
- Bei den Unterpositionen 1 bis 4 werden Punkte für die Prüfungsposition «Berufsübergreifende Facharbeiten» ermittelt.
- In der Unterposition 5 werden Punkte für die Prüfungsposition «Berufsbezogene Facharbeiten» ermittelt.

Es wird empfohlen, bei jeder Aufgabe in den Bereichen «Berufsübergreifende Grundlagen» und «Berufsübergreifenden Facharbeiten»/«Berufsbezogenen Facharbeiten» je 20 Punkte zu erteilen. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass bei jeder Aufgabe die gleiche Punktzahl verwendet wird. Sonst wird unter den Unterpositionen eine Gewichtung herbeigeführt.

Zusammenzug der Punkte

Die Punkte aller Unterpositionen werden addiert und anschliessend mit der folgenden Formel ermittelt:

$$\frac{\text{Erreichte Punkte} \times 5}{\text{Maximale Punkte}} + 1$$

Rundung der Noten

Die Noten aller Positionen und Unterpositionen werden auf ganze oder halbe Noten gerundet.

Aufteilung der Unterpositionen

Unterposition	Richtziel
1 Mechanische Antriebe	1.1 Überfachliche Kompetenzen 1.2 Rechnen, Physik 1.4 Längen-Prüftechnik 1.9 Technische Informationen Methodenkompetenz 2.1 Maschinenelemente 2.2 Lenkung, Bremsen 2.3 Fahrwerk
2 Hydraulik	1.1 Überfachliche Kompetenzen 1.2 Rechnen, Physik 1.4 Längen-Prüftechnik 1.7 Fluidtechnik-Grundlagen 1.9 Technische Informationen Methodenkompetenz 2.4 Hydraulik
3 Elektrotechnik	1.1 Überfachliche Kompetenzen 1.2 Rechnen, Physik 1.4 Längen-Prüftechnik 1.6 Elektrotechnik-Grundlagen 1.9 Technische Informationen Methodenkompetenz 2.5 Elektrische Anlagen
4 Motoren	1.9 Technische Informationen Methodenkompetenz 2.6 Verbrennungsmotoren
5 Maschinen und Fahrzeuge	1.9 Technische Informationen Methodenkompetenz 2.7 Sicherheit / Komfort 3.1 Facharbeiten 3.2 Maschinen und Geräte

c. Berufskennnisse 4 h (240 Minuten)

Hilfsmittel

- 1.1 Keine Hilfsmittel
- 1.2 Keine Hilfsmittel
- 1.3 VSM – Normenauszug, Tabellenbuch
- 2.1 Keine Hilfsmittel
- 2.2 Keine Hilfsmittel
- 2.3 Formelbuch, Tabellenbuch, Taschenrechner

Berufsübergreifende Grundlagen 80 Minuten

	Richtziel	
1.1 Unterposition	1.3 Vorschriften 1.4 Längen-Prüftechnik 1.5 Fertigungstechnik 1.8 Stoffkunde	20 Minuten
1.2 Unterposition	1.6 Elektrotechnik-Grundlagen (ohne Schema) 1.7 Fluidtechnik-Grundlagen (ohne Schema)	20 Minuten
1.3 Unterposition	1.9 Technische Informationen (ohne Schaltpläne)	40 Minuten

Berufsübergreifende Facharbeiten 135 Minuten

	Richtziel	
2.1 Unterposition	2.1 Maschinenelemente 2.2 Lenkungen, Bremsen 2.3 Fahrwerke 2.7 Sicherheit, Komfort	30 Minuten
2.2 Unterposition	2.4 Hydraulik (inkl. Schaltpläne) 2.5 Elektrische Anlagen (inkl. Schaltpläne) 2.6 Verbrennungsmotore	50 Minuten
2.3 Unterposition	Fächerübergreifende Aufgabe	55 Minuten

Berufsbezogene Facharbeiten 25 Minuten

	Richtziel	
3.1 Unterposition	3.1/4.1/5.1 Facharbeiten (mündlich) 3.2/4.2/5.2 Maschinen und Geräte	25 Minuten

Zusammenzug der Noten im Fachbereich c. Berufskennnisse

Berufsübergreifende Grundlagen		Gewichtung
1.1 Unterposition	<input type="text"/>	
1.2 Unterposition	<input type="text"/>	
1.3 Unterposition	<input type="text"/>	
Total aller Unterpositionen	<input type="text"/>	
Durchschnitt aller Unterpositionen		<input type="text"/>
		<input type="text"/>
Berufsübergreifende Facharbeiten		
2.1 Unterposition	<input type="text"/>	
2.2 Unterposition	<input type="text"/>	
2.3 Unterposition	<input type="text"/>	
Total aller Unterpositionen	<input type="text"/>	
Durchschnitt aller Unterpositionen		<input type="text"/>
		<input type="text"/>
		<input type="text"/>
Berufsbezogene Facharbeiten		
3.1 Unterposition (mündlich)	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Erfahrungsnote Berufskundlicher Unterricht (Durchschnittsnote aller Semesternoten)		<input type="text"/>
		<input type="text"/>
Total aller Positionen		<input type="text"/> /8
Fachnote c. Berufskennnisse		<input type="text"/>

Vorlage Bewertungsblatt

Qualifikationsbereich: Praktische Arbeit		Experte 1:										Experte 2:								
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
Prüfungsunterposition: 1	Abstufung	Laufnummer:	Punkte Max.																	
Berufsübergreifende Grundlagen																				
Posten 1																				
Berufsübergreifende Grundlagen			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Berufsübergreifende Facharbeiten			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Berufsbezogene Facharbeiten																				
Posten 2																				
Berufsübergreifende Grundlagen			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Berufsübergreifende Facharbeiten			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Berufsbezogene Facharbeiten																				
Posten 3																				
Berufsübergreifende Grundlagen			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Berufsübergreifende Facharbeiten			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Berufsbezogene Facharbeiten																				
Total			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Berufsübergreifende Grundlagen			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Berufsübergreifende Facharbeiten			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Berufsbezogene Facharbeiten																				

Wichtige Adressen

AM Suisse

Chräjeninsel 2, 3270 Aarberg

T +41 32 391 99 44, F +41 32 391 99 43

agrotecsuisse@amsuisse.ch, www.agrotecsuisse.ch

- Prüfungsaufgaben für die Teilprüfung (Prüfungsfach a)
- Prüfungsaufgaben für die schriftliche Prüfung (Prüfungsfach c)
- BiVo / Bildungsplan / Ausbildungsübersicht für Betrieb, Berufsfachschule und Überbetriebliche Kurse, Empfehlung Verkürzung Grundbildung, Bildungsbericht, Liste der Mindesteinrichtungen

Schweizerisches Dienstleistungszentrum Berufsbildung

Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung SDBB

Qualifikationsverfahren

Haus der Kantone

Speichergasse 6, Postfach

3001 Bern

www.qv.berufsbildung.ch

- Expertenhandbücher für neue Experten
- Notenformular für alle Berufe zum Download

Agrotec Suisse
Ein Fachverband des AM Suisse

AM Suisse
Chräjeninsel 2, 3270 Aarberg
T +41 32 391 99 44, F +41 32 391 99 43
agrotecsuisse@amsuisse.ch, www.agrotecsuisse.ch